

# FENSTER



**Pfarrgemeinde  
Auferstehung  
Christi**

**a+o | akzeptierend und offen |**

**50 Jahre Chor**

**Evensong unseres Chores**

**Ankündigungen**

**Kanalsanierung dringend**

*Foto: Eva Thun*

**Infoblatt der Pfarrgemeinde Auferstehung Christi  
Saikogasse 8, 1220 Wien**

**Nr. 220 – Sept. 2024**

# Informationen



Foto: Karol Andrzejak

**Röm. kath. Gemeinde  
Auferstehung Christi  
Teilgemeinde der  
Pfarre Der Weg Jesu  
Saikogasse 8, 1220 Wien  
Tel. 01/9346364-203  
auferstehungchristi@  
derwegjesu.at**

## **Sekretariat –**

Bruni Weißgerber,  
Tel. 01/9346364-203  
auferstehungchristi@derwegjesu.at  
Mo 9–12 Uhr und Mi 15–18 Uhr

## **Pastorale Betreuung –**

Priester und Pastoral-  
assistent\*innen sind über das  
Sekretariat (s.o.) zu erreichen.

Pfarrvikar Stephane Mwanza-  
Mpongo: Sprechstunde jeden  
Dienstag von 9–12 Uhr

Karin Elnrieder, Pastoralassistentin  
karin.elnrieder@katholischekir-  
che.at

## **Gemeindeausschuss –**

Stéphane Mwanza-Mpongo,  
Pfarrvikar  
Karin Elnrieder, Pastoralassistentin  
Karin Beisteiner, Hilde Boyer,  
Stefan Mayerhofer, Barbara Peyerl,  
Gerlinde Rennison, Irene Ribar,  
Heinz Stahrl, Eva Thun-Täubert,  
Franz Thun

## **Pfarrcaritas –**

Sie ist als Anlaufstelle für Men-  
schen gedacht, die sich in einer  
Notsituation befinden, Rat, Hilfe  
oder einfach nur ein offenes Ohr  
benötigen. Termine nach Vereinba-  
rung im Sekretariat.

Bezüglich **Taufe, Trauung und  
Krankensalbung** kontaktieren  
Sie bitte das Sekretariat.

Wenn Sie die **Kommunion zu  
Hause** empfangen wollen, können  
Sie dies im Sekretariat melden. Sie  
können auch die Kommunion für  
ein Familienmitglied oder Nachbarn  
nach der Messe mitnehmen.

**Redaktionelles:** Beiträge für das  
nächste „Fenster“ bitte möglichst  
per E-Mail bis **3.11.2024** an  
eva.thun@derwegjesu.at schicken. Die  
Redaktion behält sich vor, Beiträ-  
ge zu ändern oder nicht abzdru-  
cken.

## **Impressum:**

„Fenster“ ist das Infoblatt der  
Pfarrgemeinde Auferstehung  
Christi und erscheint vier Mal/  
Jahr, dieses Mal in einer Auflage  
von 130 Exemplaren.

## **Redaktionsteam:**

Stefan Mayerhofer, Barbara  
Peyerl, Heinz Stahrl, Eva &  
Franz Thun  
Koordination, Layout: Eva Thun  
alle:  
Gemeinde Auferstehung Christi,  
Saikogasse 8, 1220 Wien



Foto: F. Thun

Liebe Leserinnen und Leser,  
der extrem lange und heiße Sommer ist nun zu Ende. Leider werden wir uns an die gerade durchlebten Wetterextreme – Temperaturen, die wir früher nur aus dem Urlaub im Süden kannten und schlimme Regenereignisse – irgendwie gewöhnen bzw. zumindest mit ihnen arrangieren müssen.

Die Auswirkungen zeigen sich auch an unseren Pfarrgebäuden und die anstehende Sanierung der Abflusskanäle erweist sich als wichtiger denn je. Deshalb müssen wir viel zusätzliches Geld in die Hand nehmen um künftig Wassereintritte in die Kirche und Schlimmeres zu verhindern. Bitte um Ihren Beitrag dazu!

Anfang September sind wir bereits mit unserem Startfest ins neue Arbeitsjahr gestartet. Dieses Mal feierten wir auch den Erhalt des Dekrets als a+o-Gemeinde (näheres dazu auf S.6).

Auch das traditionelle Bierfest hat wieder alte und neue Fans begeistert.

Im September wird auch noch gewandert: die Fuß- und Buswallfahrt nach Mariazell steht Ende des Monats wieder an.

Und nicht aufs Anmelden fürs Pfarrgemeindewochenende 2025 vergessen!

Ihre/Eure

Eva Thun

## Inhalt:

- S.2 ..... Informationen Impressum**
- S.3 ..... Editorial**
- S.4 ..... Unser Chor – 50 Jahr-Jubiläum**
- S.6 ..... a+o | akzeptierend und offen | Prädikat**
- S.9 ..... Evensong**
- S.10 .... Ankündigungen**
- S.11..... Kanalsanierung**
- S.11 .... Verstorbene**
- S.12 .... Termine**
- S.16 .... Und zu guter Letzt**

**Nächste Ausgabe  
Nummer 221 – Dez. 2024:**

**Redaktionsschluss:  
3. Nov. 2024**

**Erscheinungstermin:  
8. Dez. 2024**



# 50 Jahre Chor Auferstehung Christi

## Eine lange Zeit mit Musik.

**Nur wenige Jahre nach Gründung unserer Pfarre wurde auch der Chor der Saikogasse ins Leben gerufen. Mittlerweile finden sich seit bereits 50 Jahren gesangsfreudige Menschen regelmäßig zusammen und erfreuen die Gemeinde bei Festgottesdiensten und bei speziellen Konzerten.**

Es begann mit etwa 15 Sängerinnen und Sängern und seit über 50 Jahren verbindet uns die Begeisterung am gemeinsamen Singen (heute sind wir 35, vor Corona waren wir 48 Chormitglieder).

Von Beginn an entschied sich der Chor für ein bunt gemischtes Repertoire, sang aber zunächst nur an den hohen kirchlichen Festtagen. Im Lauf der Jahre wurde der Wunsch, auch nach außen hin aufzutreten, immer stärker, und so fand am 22.5.1988 unser erstes Konzert statt.

Bis heute veranstalten wir jährlich ein großes Konzert und eine Adventfeier, zu der viele Zuhörer von nah und fern in unsere Kirche kommen.

Große Bedeutung für die Entwicklung unseres Chores war 1985 die Teilnahme an der Uraufführung der schönen „Messe“ von Manfred Porsch in unserer Kirche. Die intensive Probenarbeit und ein Fernsehauftritt haben uns zusammengeschweißt. Wir haben weitere besondere Messen (mit Orchesterbegleitung) von W. A. Mozart, Joseph Haydn, Franz Schubert, Simon Kreuzpointner und viele Jahre lang Adventkonzerte in der St. Anna-Kirche in Breitenlee gestaltet und auch Projektkonzerte mit Chören aus „Transdanubien“ (Hochzeit zu Kana, Turmbau zu Babel) gemeinsam gesungen.

Dazu kamen besondere Auftritte in Kremsmünster, Melk, St Pölten, Wr. Neustadt, im Stephansdom, im Gartenbaumuseum, mit dem Gymnasiumchor im Sacre Ceur und gemeinsame Konzerte mit den Capilano University Singers aus Vancouver und dem Boku-Chor.

Auch wenn sich der demographische Wandel in den letzten Jahren im Chor immer stärker bemerkbar macht, versuchen wir Neues und haben heuer mit einer Serie von Evensongs begonnen.

Eine schöne Tradition sind auch die jährlichen Chortage, abgehalten an verschiedensten Orten und meist als Vorbereitung für unsere Konzerte. Alle, die Freude und Spaß am Singen im Chor haben sind herzlich willkommen.

Gesungen wird **jeden Montag ab 19.30 Uhr** das ganze Jahr hindurch, auch an Feiertagen und im Sommer.

**Gerd Blumenthal**



Fotos: Hermann Vogt, Walter Langer, Eva und Franz Thun



## **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat**

### **Wir sind eine a+o | akzeptierend und offen | - Pfarrgemeinde**

**Es gibt eine großartige Neuigkeit: Unserer Pfarrgemeinde wurde (nach Antrag und Zusage der Selbstverpflichtung, entsprechend der Vergabekriterien) das a+o | akzeptierend und offen | Prädikat verliehen!**

Das a+o | akzeptierend und offen | Prädikat wird von der Regenbogenpastoral Österreich an Pfarren und kirchliche Organisationen vergeben, welche sich zu einer queersensiblen und queerfreundlichen Haltung und Umgangsweise verpflichten. Im Wesentlichen bedeutet das, dass wir das machen, was wir immer schon gemacht haben, nämlich allen Menschen – so natürlich auch queeren Personen – offen und akzeptierend gegenüberzutreten und sie bei uns willkommen heißen. Kurz gesagt: Wir verhalten uns einfach so, wie Jesus es uns vorgelebt hat.



Am Sonntag, den 8. September feierten wir eine, von Karin und Barbara gestaltete, erste Regenbogenmesse. Den Abschluss der Messe begingen wir draußen beim Eingang zur Pfarrkanzlei. Denn dort wurde die uns verliehene Tafel enthüllt, die uns auch nach aussen als offene und akzeptierende Gemeinde für alle sichtbar macht.

Im Anschluss daran gab es im Pfarrsaal eine interaktive Ausstellung zum Thema. In der Kapelle war ein Escape Room eingerichtet. Unter der Betreuung von Michael und Babsi konnte man sich verschiedenen Aufgaben stellen. Die Besucher waren durchwegs begeistert.

Natürlich fand am 8.9., dem ersten Sonntag im Schul- bzw. Arbeitsjahr, auch unser traditionelles Startfest mit Grillen statt. Es gab wie immer gutes gegrilltes Fleisch und gegrilltes Gemüse (danke an Wolfgang, Christian und Walter) vorzügliche Salate und Mehlspeisen. Danke an alle Köchinnen und Köche, sowie an Heinz und Trude fürs Organisieren und Einkaufen! So konnten wir gemeinsam den letzten schönen Sommersonntag im Innenhof verbringen. Alles in allem ein gelungenes und besonderes Fest, bei dem sich Jung und Alt gut unterhielten.

Weitere Informationen (auch wie man zu diesem Prädikat kommt) finden sich auf der Homepage der Regenbogenpastoral: <http://www.regenbogenpastoral.at/a-o-praedikat>

**Barbara Peyerl  
Eva Thun**

# Regenbogenpastoral und Startfest



Fotos: Franz Thurn

## Bierfest am 20. September

Beim traditionellen „Herbstbierfest“ wurden die Kehlen wieder mit vielen verschiedenen Biersorten befeuchtet. Zum Glück war an diesem Wochenende kein großer Regen mehr zu erwarten und somit blieb die „Durchfeuchtung“ eine Innere und keine Äußere.

Natürlich gab es auch Anderes zu trinken und Schmackhaftes zu essen. Wie immer ein gelungenes Fest!



Fotos: F. Thun

Eva Thun



## Evensong

### Eine alte Tradition bei uns neu entdeckt

**Evensongs sind in britischen Kathedralen der anglikanischen Gemeinschaft eine wunderschöne Art Gottesdienst zu feiern. Meist am Freitag und Samstag am frühen Abend, manchmal auch an jedem Abend der Woche, wird diese Art des Gottesdienstes gefeiert.**

Dabei sitzen die Gläubigen ebenfalls im alten Chorgestühl und nehmen hautnah an der Feier teil. Chöre haben in den britischen Kirchen eine große Tradition und es gibt daher großartige Chöre, egal ob Kinder- oder Erwachsenenchöre. Der Choral Evensong folgt auch heute noch dem Book of Common Prayer von 1662.

Der Gottesdienst beginnt mit dem Einzug der Priester und/oder Laien (der Evensong darf auch von Laien geleitet werden) und des Chores, wobei die Gemeinde bereits vorab im Chorgestühl Platz genommen hat. Er beginnt mit kurzen Gebeten, die vom Kantor und dem Chor gesungen werden, gefolgt von Psalmen und einer Lesung aus dem Alten Testament. Nach dem Lobgesang Magnificat wird eine Lektion aus dem Neuen Testament gelesen und Nunc Dimittis gesungen. Das Apostolische Glaubensbekenntnis und Fürbitten folgen. Das Vater Unser und das Anthem (eine Chorkomposition mit geistlichem Text), sowie verschiedene Gebete für den König und die Royal Family, sowie für alle Menschen sind ebenfalls Bestandteil. Der Gottesdienst schließt mit dem Singen einer Hymne durch den Chor und dem Auszug des Chores und der Leiter des Evensongs.

Ein Evensong ist etwas ganz Besonderes. Vor allem in einer der wunderbaren gotischen Kathedralen mit deren besonderen Akustik und wunderbaren Architektur wirken der Gesang und die Gebete besonders berührend.



Unser Kirchenchor hat diese Form der Feier aufgegriffen und wir freuen uns nun bereits zum zweiten Mal auf einen Evensong in der Gemeinde Auferstehung Christi am **Donnerstag, 17. Oktober 2024 um 19 Uhr.**

**Eva Thun**

Fotos: E. und F. Thun



## Flohmarkt

**5. und 6. Oktober 2024**

Wir sammeln wieder in der Woche vor dem Flohmarkt bis zum Mittwoch, 2. Oktober, Flöhe. Wer vorher etwas abzugeben hat, bitte über das Sekretariat Kontakt aufnehmen.

Bitte um saubere, tragbare Bekleidung und Schuhe, funktionierende Elektrogeräte und Spielzeug, Bücher, Geschirr, Dekoartikel, Bilder, (Mode)schmuck etc.

Möbel und Matratzen können wir leider nicht annehmen.

Mithilfe würden wir nicht nur beim Verkauf, sondern auch beim Vorbereiten, v.a. am 29. September nach der Sonntagsmesse beim Aufbau der Regale etc. benötigen. Wir bieten allen Mitarbeitern viel Spaß beim Verkaufen und ein gutes Mittagessen am Sonntag 6. Oktober und ein schönes gemeinsames Werken!

**Eva Thun**



## Gemeindewochenende

**1. bis 4. Mai 2025, Neutal**

Neutal liegt im Herzen des Mittelburgenlandes im Bezirk Oberpullendorf. Die Anreise dauert etwa 1,5 Stunden mit dem Auto, mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus) kann man vom Matzleinsdorfer Platz aus Neutal in ca. 1, 25 Stunden erreichen.

Das JUFA-Hotel hat neben den „normalen“ Zimmern auch einige Sommerhäuser und Jurten zum Übernachten. Ein Café und ein Restaurant sorgen kulinarisch für uns. Für die Großen gibt es eine Sauna und für alle neben dem Hotel das Waldbad (im Preis inkludiert). Spielzimmer, Kegelbahn und Gemeinschaftsräume haben für uns genug Platz für ein unterhaltsames Miteinander. Bei Schönwetter können wir die Abende wieder draußen am Lagerfeuer mit Gesang und Plaudern verbringen.

Anmeldeformulare mit Preisangabe sind während der Öffnungszeiten im Sekretariat (Mo 9–12 Uhr, Mi 15–18 Uhr) oder nach der Sonntagsmesse bei Heinz Stahl und Karin Beisteiner erhältlich. Die Anmeldung und Anzahlung (€ 60/pro Erwachsene und € 30/pro Kind) muss bis spätestens 24. November 2024 erfolgen.

Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit!

**Heinz Stahl**



Fotos: Eva Thun

## Kanalsanierung

### Dringende Maßnahmen kosten Geld!

Liebe Freunde der „Saikogasse“, wir haben vor kurzem das 50-Jahr Jubiläum gefeiert und dementsprechend alt ist auch unser Kanalsystem.

Nach einem Wasserschaden im Keller im Jahr 2023 haben wir von der Versicherung den Auftrag bekommen, unserer Erhaltungspflicht für das Kanalsystem nachzukommen und alle Schäden zu erfassen sowie zu beheben.

Dafür waren einige umfangreiche Videoanalysen von Fachfirmen notwendig. Dabei hat sich leider herausgestellt, dass im ganzen Bereich des zur Pfarrgemeinde gehörigen Kanals immer wieder Wurzeleinwüchse, Scherbenbrüche und Risse vorhanden sind. Die Auswirkungen hat der letzte Starkregen auch sichtbar gemacht.

Nach den letzten Untersuchungen im Juni 2024 steht jetzt das Gesamtausmaß fest: Eine Sanierung wird ca. 85.000 Euro kosten (es werden gerade noch mehrere zusätzliche Angebote eingeholt). Die Ecclesia Versicherung hat uns nach Verhandlungen einmalig 30.000 Euro für die Sanierung überwiesen. Den Rest müssen wir gemeinsam mit dem Bauamt der Erzdiözese Wien finanzieren. Der Eigenmittelanteil unserer Gemeinde wird ca. 30.000 Euro betragen. Daher starten wir demnächst eine Sammelaktion, wie wir sie schon für die Fenster und den Teppich durchgeführt haben. Für zahlreiche Unterstützung danke ich schon im Voraus.

**Franz Thun**



Foto: Barbara Peyerl

---

## Es starben:

**Christa Annerl** (\*1943) am **14.8.2024**



**Edith Fuchs** im August 2024



Foto: Robert Trenkowitz

# Termine

## September

Tag		Zeit	Termin
23.	Mo	19:30	Chorprobe
24.	Di	15:00	Seniorenclub
25.	Mi	18:00	PGR Sitzung (in TG Herz Jesu)
26.	Do		Wallfahrt Mariazell Do 26. bis - So 29. Sep. 2024
26.	Do	07:00	Messe zur Verabschiedung der Wallfahrer
27.	Fr	18:00	Abendgebet
28.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		18:00	Vorabendmesse
29.	So	07:00	Buswallfahrt Mariazell
		09:00	Hl. Messe (Erntedank-Messe)
		10:00	Flohmarkt Vorbereitung
		14:00	Erntedank Umzug in Leopoldau
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
30.	Mo	19:30	Chorprobe

## Oktober

Tag		Zeit	Termin
3.	Do	18:00	Abendmesse
4.	Fr	18:00	Abendgebet
		19:15	Tischtennistrunde entfällt
5.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		14:00 - 17:00	Flohmarkt
		18:00	Vorabendmesse
6.	So	09:00	Hl. Messe (Schöpfungsmesse)
		10:00 - 11:30	Flohmarkt
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
7.	Mo	17:30	Line Dance
		19:30	Chorprobe
8.	Di	15:00	Seniorenclub
10.	Do	18:00	Abendmesse
11.	Fr	18:00	Abendgebet
12.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde



# Termine

12.	Sa	18:00	Vorabendmesse
13.	So	09:00	Hl. Messe
		10:00	Hermann Vogt: „Unsere Pfarre im Jahr 2007“
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
14.	Mo	17:30	Line Dance
		19:30	Chorprobe
16.	Mi	19:00	EK-Elternabend
17.	Do	19:00	EvenSong
18.	Fr	18:00	Abendgebet
		19:15	Tischtennistrunde
19.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		14:00	Firmprobe, Patennachmittag, Gebetsabend
		18:00	Vorabendmesse
20.	So	09:00	Hl. Messe - FIRMUNG
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		19:00	Come2Stay
21.	Mo	17:30	Line Dance
		19:30	Chorprobe
22.	Di	15:00	Seniorenclub
23.	Mi	19:00	Gemeindeausschuss
24.	Do	18:00	Abendmesse
25.	Fr	18:00	Abendgebet
26.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		18:00	Vorabendmesse
27.	So	09:00	Hl. Messe (Sonntag der Weltkirche)
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
28.	Mo	17:30	Line Dance
		19:30	Chorprobe
31.	Do	18:00	Abendmesse

# Termine

## November

Tag		Zeit	Termin
1.	Fr	10:00	Hl. Messe (Allerheiligen)
2.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		18:00	Hl. Messe (Allerseelen)
3.	So	09:00	Hl. Messe
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
4.	Mo	17:30	Line Dance
		19:30	Chorprobe
5.	Di	15:00	Seniorenclub
7.	Do	18:00	Abendmesse
8.	Fr	18:00	Abendgebet
9.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		18:00	Vorabendmesse
10.	So	09:00	Hl. Messe (Kindermesse)
		11:00	Einblick
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
11.	Mo	17:30	Line Dance
		19:30	Chorprobe
14.	Do	18:00	Abendmesse
15.	Fr	18:00	Abendgebet
		19:15	Tischtennisrunde
16.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		09:00	Arbeitstag
		18:00	Vorabendmesse
17.	So	09:00	Hl. Messe
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		19:00	Come2Stay
18.	Mo	19:30	Chorprobe
19.	Di	15:00	Seniorenclub
		19:00	Gemeindeausschuss
21.	Do	18:00	Abendmesse

22.	Fr	18:00	Abendgebet
23.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		15:00 - 17:00	Adventmarkt
		18:00	Vorabendmesse
24.	So	09:00	Hl. Messe (Christkönig)
		10:00 - 11:00	Adventmarkt
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
25.	Mo	19:30	Chorprobe
28.	Do	18:00	Abendmesse
29.	Fr	18:00	Abendgebet
30.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		18:00	Vorabendmesse

## Dezember

Tag		Zeit	Termin
1.	So	09:00	Hl. Messe (1. Adventsonntag)
		10:00 - 11:00	Adventmarkt
		11:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		17:00	Adventfeier mit dem Chor, anschl. Adventmarkt
2.	Mo	19:30	Chorprobe
3.	Di	15:00	Seniorenclub
6.	Fr	18:00	Abendgebet
		19:15	Tischtennisrunde
7.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		18:00	Vorabendmesse
8.	So	09:00	Hl. Messe (2. Adventsonntag)
		10:30	der ANDERE Gottesdienst
9.	Mo	19:30	Chorprobe
13.	Fr	18:00	Abendgebet
14.	Sa	08:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		18:00	Vorabendmesse
15.	So	09:00	Hl. Messe Kindermesse (3. Adventsonntag)
		11:00	Einblick
		17:00	Hl. Messe der indischen Gemeinde
		19:00	Come2Stay

# Und zu guter Letzt ...

## Jeder Mensch ist liebenswert und wertvoll

Wir haben das a+o | akzeptierend und offen | Prädikat erhalten, womit wir uns zu einer queersensiblen und queerfreundlichen Haltung und Umgangsweise verpflichten.

Wir stehen voll dahinter und ich denke (und hoffe), dass wir schon immer versucht haben, in unserer Gemeinschaft danach zu leben. Denn jeder Mensch ist gleich wertvoll und gleich zu behandeln. Was gibt jemanden das Recht darüber zu urteilen (oder sogar zu verurteilen), wie sich jemand in seinem Körper fühlt und wie er seine Sexualität empfindet und lebt? Das geht keinen anderen Menschen etwas an. Gott hat die Menschen unterschiedlich und divers in jeder Hinsicht gemacht – wir sollen das akzeptieren und ohne Vorbehalte miteinander leben.

**Eva Thun**

**Don Saiko  
meint:**



Zeichnung: Agnes Reiningger

**Toleranz sollte eigentlich nur eine vorübergehende Gesinnung sein: sie muß zur Anerkennung führen. Dulden heißt beleidigen.**

**Johann Wolfgang von Goethe**

**Wir freuen uns über jede  
Spende, die den Druck des  
Pfarrblattes unterstützt:  
AT75 2011 1849 9666 9600**